

Licht Unterschied USA - Deutschland

Beitrag von „deerejimd“ vom 22. August 2006 um 05:26

Guten Morgen alle zusammen,

nach etwas laengerer Abwesenheit aus Deutschland ist meine Taetigkeit in den USA bald beendet und der T-Reg samt Familie geht nach Hause. Ich bereite im Moment alles fuer die anstehende TUEV Abnahme vor und habe folgende, einfache Frage an die Experten hier:

- Wenn das Xenon-Licht mit der automatischen Leuchtweitenregulierung kommt, ist auch bei Euch der Schalter neben der Instrumentenbeleuchtung nicht belegt ?
- Die Lampe oben, aussen ist in den USA einer der Sidemarker (gelb). Das entspricht der deutschen Standlicht-Birne in weiss ?
- Die Lampe darunter sollte auch in Deutschland der Blinker sein.

Ueber Antworten freut man sich immer, ein einfaches Foto tut es auch 😊

Treg-NE

Beitrag von „salvatore“ vom 22. August 2006 um 08:30

Zitat von deerejimd

Guten Morgen alle zusammen,

nach etwas laengerer Abwesenheit aus Deutschland ist meine Taetigkeit in den USA bald beendet und der T-Reg samt Familie geht nach Hause. Ich bereite im Moment alles fuer die anstehende TUEV Abnahme vor und habe folgende, einfache Frage an die Experten hier:

- Wenn das Xenon-Licht mit der automatischen Leuchtweitenregulierung kommt, ist auch bei Euch der Schalter neben der Instrumentenbeleuchtung nicht belegt ?
- Die Lampe oben, aussen ist in den USA einer der Sidemarker (gelb). Das entspricht der deutschen Standlicht-Birne in weiss ?

- Die Lampe darunter sollte auch in Deutschland der Blinker sein.

Ueber Antworten freut man sich immer, ein einfaches Foto tut es auch 😊

Treg-NE

Alles anzeigen

- 1.) korrekt; die Leuchtweitenregulierung funzt ja automatisch, nicht manuell.
- 2.) die Sidemarker/Parklicht sind hier in bläulich/weiß gehalten (W5W-Lampe)
- 3.) weiß ich nicht. Bei meinem V6TDI ist der Blinker ganz innen im Scheinwerfergehäuse.

Beitrag von „agroetsch“ vom 22. August 2006 um 10:54

Zitat von salvatore

3.) weiß ich nicht. Bei meinem V6TDI ist der Blinker ganz innen im Scheinwerfergehäuse.

Hallo,

das liegt am Kurvenlicht.

Das Xenon <2006 hat außen/unten den Blinker, darüber das Standlicht.

Beitrag von „salvatore“ vom 22. August 2006 um 11:56

Zitat von agroetsch

Hallo,

das liegt am Kurvenlicht.

Das Xenon <2006 hat außen/unten den Blinker, darüber das Standlicht.

Na logisch! An mein Kurvenlicht hab ich ja gar nicht mehr gedacht... 🤔

Beitrag von „Franks“ vom 22. August 2006 um 13:49

Du wirst auch noch eine Nebelschlussleuchte nachrüsten müssen, das sollte relativ einfach sein, da ‚nur‘ ein Kabel vom Steuergerät hinter der Abdeckung rechts im Gepäckraum in die Klappe und ans linke Rücklicht gelegt werden muss. Jetzt ist allerdings im US- Vortex- Forum [dieser Beitrag](#) aufgetaucht, eventuell muss noch irgendein Reflektor getauscht werden.

Gruß,

Frank

Beitrag von „salvatore“ vom 22. August 2006 um 15:52

Zitat von Franks

Jetzt ist allerdings im US- Vortex- Forum [dieser Beitrag](#) aufgetaucht, eventuell muss noch irgendein Reflektor getauscht werden.

Gruß,

Frank

... irgendwie fühle ich mich erwischt ... 😄 😄

Der Kollege drüben hat ja das Problem, dass er die NSL angeschlossen hat und die Lampe hat ihm den roten Reflektoreinsatz weggeschmolzen. Daher dachte ich, dass VW in den US-Versionen vielleicht nur ein billiges rote Plastikteil verbaut, welches möglicher Weise nicht

hitzebeständig ist.

Beitrag von „Olaf“ vom 22. August 2006 um 17:00

Hallo Treg-NE,

ich bin am Anfang des Jahres mit meinem T rüber gekommen. Ich musste lediglich, wie bereits hier beschrieben, die NSL anschließen. Allerdings war bei mir kein Kabel vom Schalter nach hinten verlegt, was die Sache etwas teurer gemacht hat. Darüber hinaus habe ich einfach die kleinen gelben Birnen gegen die dt weißen getauscht.

Ist der T für dich Umzugsgut oder musst Du ihn regulär importieren? Im letzteren Fall kann es Dir passieren, dass Du die Scheinwerfer komplett tauschen musst.

Wenn Du mehr wissen möchtest, zB. Fracht, Zoll, Tacho, etc. schreib mir einfach

Beste Grüße

Olaf

Beitrag von „deerejimd“ vom 23. August 2006 um 04:21

Die NSL-Birne und Kabel wollte ich am naechsten Wochenende einbauen. Nach erfolgreicher Keyless Start Nachruestung traue ich mir das jetzt auch zu :p

Verlangt der TUEV nicht nach einer Anzeige im Instrumentenfeld ? Wie schon in US-Foren diskutiert, haben die >2005 US-Modelle leider diese Anzeige nicht mehr dabei, sondern lediglich eine Anzeige am Lichtschalter selbst.

Olaf: Der Wagen wird als Umzugsgut mitkommen. Ich hatte einige Probleme mit 2 2004 Modellen, fahre also bereits Touareg Nummer 3 in 2 1/2 Jahren. Somit haette VW beinahe meine Umzugsplaene durcheinander gebracht... aber die 6 Monate Frist ist bereits um. Deine Anmeldung hat relativ problemlos geklappt, ebenfalls als Umzugsgut ?

Beitrag von „FrankS“ vom 23. August 2006 um 05:16

Zitat von deerejimd

...Verlangt der TUEV nicht nach einer Anzeige im Instrumentenfeld ? ...

ja, das könnte ein Problem werden, denn in der StVZO, §53d heißt es:

Zitat

(2) Mehrspurige Kraftfahrzeuge, deren durch die Bauart bestimmte Höchstgeschwindigkeit mehr als 60 km/h beträgt, und ihre Anhänger **müssen** hinten mit einer oder zwei, andere Kraftfahrzeuge und Anhänger dürfen hinten mit einer Nebelschlußleuchte ausgerüstet sein.

(5) Eingeschaltete Nebelschlussleuchten müssen dem Fahrzeugführer durch eine Kontrollleuchte für gelbes Licht, die in seinem Blickfeld gut sichtbar angeordnet sein muss, angezeigt werden.

vermutlich wird die Position des Schalters selber nicht als ‚im Blickfeld gut sichtbar‘ durchgehen. Es ist allerdings nicht vorgeschrieben, dass die Kontrollleuchte auch hübsch im Armaturenbrett integriert sein muss, vielleicht kannst du ja *für den TÜV* einfach eine Leuchte am Schalter abgreifen und irgendwo neben dem Armaturenbrett befestigen?

Gruß,

Frank

Beitrag von „agroetsch“ vom 23. August 2006 um 10:06

Zitat von FrankS

ja, das könnte ein Problem werden, denn in der StVZO, §53d heißt es:

vermutlich wird die Position des Schalters selber nicht als ‚im Blickfeld gut sichtbar‘ durchgehen. Es ist allerdings nicht vorgeschrieben, dass die Kontrollleuchte auch hübsch im Armaturenbrett integriert sein muss, vielleicht kannst du ja *für den TÜV*

einfach eine Leuchte am Schalter abgreifen und irgendwo neben dem Armaturenbrett befestigen?

Gruß,

Frank

Hallo Frank,

bei meinem 2001er Bora war ganz sicher keine separate Kontroll-Leuchte vorhanden, nur im Schalter selbst. Das hat mich immer genervt, denn so konnte man es schon mal vergessen und wie die vielen anderen Deppen mit NSL bei Sonnenschein rumfahren.

Beitrag von „Olaf“ vom 23. August 2006 um 10:59

Zitat von deerejimd

Olaf: Der Wagen wird als Umzugsgut mitkommen. Ich hatte einige Probleme mit 2 2004 Modellen, fahre also bereits Touareg Nummer 3 in 2 1/2 Jahren. Somit haette VW beinahe meine Umzugsplaene durcheinander gebracht... aber die 6 Monate Frist ist bereits um. Deine Anmeldung hat relativ problemlos geklappt, ebenfalls als Umzugsgut ?

Der Vorteil ist, dass Du alles etwas einfacher angemeldet bekommst. Daher könnte es auch sein, dass Du mit dem Licht am Schalter durchkommst. Denn bei Umzugsgut gibt es etwas mehr Spielraum in Bezug auf Umrüstungen. Bei Importen ist alles, was umrüstbar ist (mit vertretbarem Aufwand), auch umzurüsten. Bei Umzugsgut liegt es in der Hand des TÜVs. Ich habe daher mich vorher mit dem TÜV getroffen und das Ganze quasi "ausgehandelt".

Ansonsten ging alles glatt. Nervig sind noch die Nummernschilder, die von der Anmeldestelle eingezogen werden. Die Empfangsbestätigung muss dann übersetzt, beglaubigt und zum DMV geschickt werden.

Ach ja, und der Transport.... Rechne genügend Zeit ein. Das Schiff braucht idR 10-12 Tage, nur leider muss Dein Container zunächst erst einmal auf dem Schiff sein, und das kann dauern. Das hängt etwas vom Verschiffungshafen ab, aber es kann schon passieren, dass der Container die ersten 2-3 geplanten Schiffe "verpasst".

Gruß
Olaf

Beitrag von „dreyer-bande“ vom 23. August 2006 um 13:38

Zitat von Olaf

Der Vorteil ist, dass Du alles etwas einfacher angemeldet bekommst. Daher könnte es auch sein, dass Du mit dem Licht am Schalter durchkommst. Denn bei Umzugsgut gibt es etwas mehr Spielraum in Bezug auf Umrüstungen. Bei Importen ist alles, was umrüstbar ist (mit vertretbarem Aufwand), auch umzurüsten. Bei Umzugsgut liegt es in der Hand des TÜVs. Ich habe daher mich vorher mit dem TÜV getroffen und das Ganze quasi "ausgehandelt".

Ansonsten ging alles glatt. Nervig sind noch die Nummernschilder, die von der Anmeldestelle eingezogen werden. Die Empfangsbestätigung muss dann übersetzt, beglaubigt und zum DMV geschickt werden.

Ach ja, und der Transport.... Rechne genügend Zeit ein. Das Schiff braucht idR 10-12 Tage, nur leider muss Dein Container zunächst erst einmal auf dem Schiff sein, und das kann dauern. Das hängt etwas vom Verschiffungshafen ab, aber es kann schon passieren, dass der Container die ersten 2-3 geplanten Schiffe "verpasst".

Gruß
Olaf

Hallo,
gibt es irgendwo in Deutschland einen TÜV, der in soetwas Erfahrung hat?

Gruß

Beitrag von „tbreth“ vom 23. August 2006 um 17:01

Also ich fahre derzeit einen A4 mit deutschen Kennzeichen (von Sixt) und dessen NSL-Anzeige ist auch nur beim Schalter und nicht im Armaturenbrett - das ist zwar muehsam aber scheinbar

legal.

Lg
Thomas

Beitrag von „MemphisStein“ vom 23. August 2006 um 18:19

Zitat von tbreth

Also ich fahre derzeit einen A4 mit deutschen Kennzeichen (von Sixt) und dessen NSL-Anzeige ist auch nur beim Schalter und nicht im Armaturenbrett - das ist zwar muehsam aber scheinbar legal.

Lg
Thomas

Wenn ich mich recht erinnere war das beim Passat BJ 2004 auch so.

Beitrag von „dschlei“ vom 23. August 2006 um 23:12

Zitat von dreyer-bande

Hallo,
gibt es irgendwo in Deutschland einen TÜV, der in soetwas Erfahrung hat?

Gruß

Hannes, denkst Du immer noch daran, dass....?

Beitrag von „deerejimd“ vom 24. August 2006 um 05:00

Na gut, nach Euren Ratschlaegen werde ich erstmal die NSL nachruesten, aufpassen, dass mir nicht die Heckklappt wegschmilzt :p und dann viiiiiieeel Zeit fuer die Verschiffung einplanen.

Ein wenig Zeit ist ja auch noch, und erstmal wollen Haus und Hof in Deutschland gefunden sein. Bei meiner naechsten Reise zurueck werde ich auf jeden Fall den TUEV aufsuchen und vielleicht gleich klaeren, was ich noch alles in den USA erledigen kann.

Olaf: Wurden Deine Scheinwerfer ohne Probleme zugelassen ? Soweit ich weiss strahlen die US-Lichter ueber die gesamte Breite (blenden also eher den Gegenverkehr), in Deutschland zeigen doch beide Seiten weiter nach rechts ?

Treg-NE

Beitrag von „Olaf“ vom 24. August 2006 um 19:02

Zitat von deerejimd

Olaf: Wurden Deine Scheinwerfer ohne Probleme zugelassen ? Soweit ich weiss strahlen die US-Lichter ueber die gesamte Breite (blenden also eher den Gegenverkehr), in Deutschland zeigen doch beide Seiten weiter nach rechts ?

Treg-NE

War kein Problem! Umzugsgut sei Dank :trinken

Gruß

Olaf

Beitrag von „Rafi“ vom 28. Januar 2009 um 04:03

Ocha, wie ich sehe, haben einige von Euch Erfahrungen beim Verschiffen des Touaregs aus den USA nach Deutschland.

Mir steht das Ende März bevor. Vielleicht könntet ihr eure Erfahrungen ja teilen und mir paar Fragen beantworten.

Also mein Touareg geht per Umzugsgut. Die Voraussetzungen sind erfüllt, muss ich nochwas beachten?

Container oder RoRo?

Könnt ihr einen Spediteur empfehlen?

Ich habe mal gelesen, dass ich den Wagen nicht auf den US-Schildern fahren darf. Welche Optionen hab ich sonst, wenn ich ihn selber abholen möchte? Kurzzeitkennzeichen?

Was habt ihr sonst für Erfahrungen gemacht?

Danke euch

Rafael

Beitrag von „T-RACK“ vom 28. Januar 2009 um 06:50

[Zitat von Rafi](#)

Ich habe mal gelesen, dass ich den Wagen nicht auf den US-Schildern fahren darf. Welche Optionen hab ich sonst, wenn ich ihn selber abholen möchte? Kurzzeitkennzeichen?

Was habt ihr sonst für Erfahrungen gemacht?

Danke euch

Rafael

Wenn Du Deinen Wohnsitz in Deutschland hast, darfst Du hier nur mit deutschen Kennzeichen fahren.

Also ab Bremerhaven (oder dort wo der T ankommt) rote - oder Zollkennzeichen montieren!

Gruß

Chris

Beitrag von „TRM01“ vom 16. Mai 2009 um 18:31

Hi Rafi,

hast Du den Wagen inzwischen zugelassen? Wie waren Deine Erfahrungen?

Ich habe jetzt gehoert, dass man eine Scheinwerferreinigungsanlage zwingend in D braucht, wenn man Xenon hat. Hat jemand damit Erfahrungen gemacht und wenn ja, wie hoch ist der Nachruestaufwand. Ich fahre ein 2008 Modell und da wurde die SRA weggespart.

Gruss,